

Mag. Wolfgang Sobotka
Landeshauptmann-Stellvertreter

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eing.: 12.12.2012
zu Ltg.-**1366/A-4/318-2012**
-Ausschuss

Herrn
Präsidenten des NÖ Landtages
Ing. Hans Penz

St. Pölten, am 12. Dezember 2012

B. Sobotka-F-20/080-2012

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Anfrage der Abgeordneten MMag. Dr. Petrovic betreffend Politische Verantwortung der Mitglieder der NÖ Landesregierung betreffend Hypo Investmentbank AG im Zusammenhang mit dem Akt „Augustus“ und Zusammenhänge mit der FIBEG, eingebracht am 29. Oktober 2012, Ltg.-1366/A-4/318-2012, erlaube ich mir wie folgt zu beantworten:

Die überwiegende Anzahl der Fragen betrifft keine Angelegenheit der Vollziehung der Landesverwaltung, sondern sind operative Maßnahmen, die von den jeweiligen Organen (Geschäftsführung, Vorstand oder Aufsichtsrat) der HYPO Gruppe Bank AG und der FIBEG zu treffen waren und unterliegen daher nicht dem Anfragerecht.

Der Landtag wurde über die Entwicklung der Veranlagung regelmäßig informiert. Darin waren alle Wertveränderungen der Veranlagung, sowohl positiv als auch negativ enthalten.

Die Funktion eines Aufsichtsrates ist eine höchstpersönliche und Entscheidungen vom Funktionsträger ausschließlich im Interesse der Gesellschaft zu treffen, wobei es keine Einflussnahme gibt.

Die Income Notes Augustus wurden im Jahre 2009 in 3 Fonds gehalten. Im Rahmen der Informationsveranstaltungen wurden die Damen und Herren Abgeordneten auch über den Umfang von strukturierten Anleihen informiert.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Sobotka eh.